

## **RWTH Aachen Rechenzentrum**

[www.rz.rwth-aachen.de/go/id/puw+aices+rwth+aachen+windows+cluster+2008&cd=2&hl=de&ct=clnk&gl=de&source=www.google.de](http://www.rz.rwth-aachen.de/go/id/puw+aices+rwth+aachen+windows+cluster+2008&cd=2&hl=de&ct=clnk&gl=de&source=www.google.de)

### **Juni 2008**

Windows TOP500 Logo

Der am Anfang des Jahres im RZ installierte HPC-Cluster von Fujitsu-Siemens ist in der Ausgabe Juni 2008 der TOP500-Liste unter den einhundert schnellsten Rechnern der Welt verzeichnet. 256 Zweiprozessor-Knoten, zusammen 512 Intel Xeon Quad-Core Prozessoren mit einer Taktung von 3 GHz, erreichten bei der Lösung eines dicht besetzten Gleichungssystems (Linpack-Benchmark) 18,81 Teraflops. Die theoretisch erreichbare Leistung des Clusters beträgt 24,58 Teraflops.

Der Benchmark wurde vom RZ unter Mithilfe von Microsoft unter dem Betriebssystem Windows HPC 2008 durchgeführt. Windows HPC 2008 hat somit unter Beweis gestellt, dass es bezüglich Performance mit den gängigen und im HPC-Bereich etablierten Unix-Betriebssystemen mithalten kann. Unter den ersten einhundert TOP500-Einträgen befinden sich in Summe drei unter Windows betriebene Systeme.

Als Windows High Performance Cluster Competence Center ( WinHP3C) kooperiert das RZ mit Microsoft um das Hochleistungsrechnen (HPC) auf der Windows-Plattform, insbesondere im Umfeld der in Aachen ansässigen Ingenieurwissenschaften, voranzutreiben.

Der Cluster ist Teil des integrativen Hosting-Konzeptes des RZ. Ein Großteil der Rechner gehören mehreren Instituten der RWTH, wird aber als Teil des HPC-Clusters vom RZ betrieben.

<http://www.heise.de/ix/meldung/Bull-liefert-Supercomputer-fuer-RWTH-Aachen-1189200.html>  
Der bisherige Hochleistungsrechner der RWTH Aachen, ein PRIMERGY RX200 S4 Cluster von Fujitsu Siemens unter Windows HPC 2008 (Quad Core 3GHz, Infiniband), war 2009 letztmalig auf Platz 387 in der Juni-Liste der weltweit schnellsten Rechner vertreten. (Nikolai Zotow) / (rh)